

**DARAUF KÖNNEN SIE VERTRAUEN,
WENN SIE BEI DER CARITAS AKTIV
WERDEN MÖCHTEN!**

Der Caritasverband ehrt Menschen, die sich langjährig und/oder in außergewöhnlicher Weise engagiert haben, mit Auszeichnungen wie der silbernen und goldenen Caritasnadel. Am Caritassonntag wird jährlich der SONNENSCHNEIDPREIS verliehen.

Mehr zum Engagement im Bistum:

www.caritas-os.de/engagement

Das Land Niedersachsen vergibt die EHRENAMTSKARTE an volljährige Menschen, die sich seit mehr als drei Jahren mindestens fünf Stunden wöchentlich (oder 250 Stunden jährlich) engagieren. Die Karte ermöglicht diverse Vergünstigungen.

Mehr zu Auszeichnungen, Preisen und Fortbildungen in Niedersachsen:

www.freiwilligenserver.de



KONTAKT

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Knappsbrink 58
49080 Osnabrück

Elisabeth Jacobs
Referentin für Freiwilligenengagement
Telefon 0541 34978 - 119
ejacobs@caritas-os.de
www.caritas-os.de/engagement



Caritasverband
für die Diözese
Osnabrück e.V.



101 MÖGLICHKEITEN FÜR EIN „DANKESCHÖN“



Freiwilligenengagement
würdigen

IN DEN „LEITLINIEN FÜR FREIWILLIGES UND EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT“ DER CARITAS OSNABRÜCK HEISST ES:

Gegenseitige Erwartungen und Verpflichtungen werden verständlich dargelegt. Dazu gehören:

- Tätigkeitsbeschreibung
- Einarbeitungszeit
- Feste Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner und regelmäßige Begleitung
- Erstattung vereinbarter Ausgaben
- Versicherungsschutz im Rahmen der Betriebshaftpflicht, Dienstreisekasko- und Unfallversicherung
- Qualifizierungsangebote
- auf Wunsch Nachweis oder Zeugnis über die geleistete Tätigkeit
- Formen der Anerkennung für die geleistete Arbeit

Verabschiedet vom Vorstand des Caritasverbandes für die Diözese Osnabrück e.V. am 26.03.2014



101 Möglichkeiten für ein „Danke schön“

1. lächeln
2. Verbesserungsvorschläge ernst nehmen
3. zu einem Getränk einladen
4. Kosten erstatten, die im Zusammenhang mit der Tätigkeit stehen
5. mit Interesse nachfragen, wie es läuft
6. eine Karte zum Geburtstag schicken
7. Vergünstigungen arrangieren
8. einen Dienstausweis ausstellen
9. Feste zu Traditionen machen
10. zu Teamgesprächen einladen
11. persönliche Bedürfnisse und Probleme erkennen
12. bei persönlichen Bedürfnissen und Problemen Unterstützung anbieten
13. freundlich sein
14. bei einem Notfall um Hilfe bitten
15. einen Babysitter besorgen
16. Foto mit Namen als „Ehrentafel“ aushängen
17. Wünsche respektieren
18. informellen „Kaffeeklatsch“ arrangieren
19. Engagierte immer wieder vor neue Herausforderungen stellen
20. zu Weihnachten eine Karte an die Familie schicken
21. einen Kindergartenplatz/Pflegeplatz zur Verfügung stellen
22. „Guten Morgen!“ sagen
23. mit dem Namen grüßen
24. den Namen richtig aussprechen können
25. eine gute Vorbereitung auf die Tätigkeit anbieten
26. helfen, ein gutes Selbstbewusstsein aufzubauen
27. eigene Anerkennungs-Pins für Unterstützer/Sponsoren
28. Zeit für genaue Erklärungen haben
29. sagen, was ich meine
30. die „hohen Tiere“ bewegen, sich mit den freiwillig Engagierten zu unterhalten
31. Diskussionsrunden veranstalten
32. zusätzliche Verantwortung delegieren
33. an der Teamplanung beteiligen
34. Empfindlichkeiten respektieren
35. an der Aufgabe wachsen lassen
36. über die Aufgabe hinauswachsen lassen
37. gute Pressearbeit über das Engagement machen
38. gemütliche Abende veranstalten
39. Betroffene bitten, die geleistete Arbeit zu beurteilen
40. Vorlieben respektieren
41. die Hand geben zum Gruß
42. eine angenehme Arbeitsumgebung schaffen
43. zu (Kaffee-)pausen einladen
44. darum bitten, neue Engagierte anzuleiten
45. einen öffentlichen Empfang geben
46. sich Zeit für Gespräche nehmen
47. in Schutz nehmen gegenüber Mitarbeitenden, die sich abfällig äußern
48. sorgfältig planen
49. loben gegenüber leitenden Mitarbeitenden
50. den persönlichen Hintergrund kennen
51. aufmerksam sein
52. Erfahrungen der freiwillig Engagierten ernst nehmen
53. sich partnerschaftlich verhalten
54. an zukünftige Arbeitgeber weiterempfehlen
55. kostenlose Fortbildungen ermöglichen
56. Funktion als Fürsprecher anbieten
57. Briefe mit einem Dankeschön schicken
58. in die Öffentlichkeitsarbeit einbinden
59. als (Organisations-)berater/-in verstehen
60. mit einem Schokohasen/-nikolaus überraschen
61. gemeinsame Projekte und Erfolge feiern
62. bei Niederlagen trösten
63. für eine Auszeichnung nominieren
64. eine Geschichte schenken
65. sorgfältige Abstimmung von Person und Aufgabe
66. Engagierte öffentlich loben
67. fundierte Vor-Ort-Anleitung ermöglichen
68. nützliches, gepflegtes Arbeitsmaterial zur Verfügung stellen
69. „Auf Wiedersehen!“ sagen
70. gesellige Treffen für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende anbieten
71. menschlich sein
72. Fehler verzeihen
73. individuelle Eigenheiten akzeptieren
74. Konferenzen und Gelegenheiten für Auswertungen anbieten
75. Altersgruppen identifizieren
76. körperliche Einschränkungen berücksichtigen
77. eine aktuelle Personendatei führen
78. Überraschungen!
79. ab und zu etwas Extravagantes veranstalten
80. neue Engagierte im Newsletter vorstellen
81. über die Aktivitäten berichten
82. den Pfarrbrief zum Danksagen nutzen
83. Namensschilder anbieten
84. Nachweise über die Tätigkeit ausstellen
85. sagen „Wir haben dich vermisst“
86. Genesungswünsche von allen unterschreiben lassen
87. Mitarbeitende zum Lächeln ermuntern
88. den persönlichen Entwicklungsprozess unterstützen
89. einander mit Humor begegnen
90. unterscheiden zwischen Einzelnen und der Gruppe
91. sichere Arbeitsbedingungen gewährleisten
92. ausreichend Orientierungshilfe bieten
93. außergewöhnliche Leistungen würdigen
94. Fotos machen und verschenken
95. genau hinschauen und die einzelnen Aufgaben sehen
96. einen Freiwilligengottesdienst anbieten
97. mit der ganzen Gemeinde ein Fest feiern
98. einen Ausflug machen
99. Kulturgenuss bieten
100. ein Lied dichten
101. Blumen schenken

Wir bedanken uns beim FreiwilligenZentrum Hamburg für die Anregungen zur Zusammenstellung der „101 Möglichkeiten“ nach Vern Lake, Minnesota

